

# 395. WOCHENBLATT



2009

der Deutschen Schule Taipei

[dst-wochenblatt@gmx.net](mailto:dst-wochenblatt@gmx.net)

Swire European Secondary Campus  
31 Jian Ye Road, Shihlin District, 11193 Taipei  
Tel.: +886-2-2862 2920 Ext. 301

Swire European Primary Campus  
727 Wen Lin Road, Shihlin District, 11159 Taipei  
Tel.: +886-2-8145 9007 Ext. 301

Redaktionsschluss: Jeweils Donnerstag, 9.00 Uhr!

Redaktion: Karen Sänger - Tel.: 2876 3851  
Martina Ragginger - Tel.: 2861 7003

Meinungen in Artikeln und Berichten spiegeln nicht unbedingt die der Redaktion wider!

## Ein Wort der Redaktion

(heute von Martina Ragginger)

Liebe Leserinnen und Leser,

meine Kollegin Karen Sänger berichtete bereits im letzten Wochenblatt über die Deaflympics, die 21. olympischen Sommerspiele der Gehörlosen, die in diesem Jahr in Taipeh ausgetragen wurden.

Die Olympiade wurde am 15. September 2009 mit einer Abschlussfeier im Stadion in Taipeh offiziell beendet. Daran nahmen circa 4500 gehörlose und schwerhörige Sportler aus über 85 Nationen teil.

Das taiwanesisches Team erkämpfte sich insgesamt 33 Medaillen (11 Gold-, 11 Silber- und 11 Bronzemedailles).



Die deutschen Sportler holten insgesamt 3 Gold-, 8 Silber- und 12 Bronzemedailles. Bester Sportler war der Sportschütze Ingo Schweinsberg, der unter anderem 2 der 3 Goldmedaillen für Deutschland erwarb. Die Deutsche Delegation wird am heutigen Freitag, dem 18. September 2009, wieder in Deutschland eintreffen.

Dieses Sportereignis hat all diejenigen, die die Möglichkeit hatten, hier vor Ort Wettkämpfe zu besuchen und live mitzuerleben, das Leben bzw. die Welt der Gehörlosen sicher ein wenig näher gebracht.

Die nächsten Deaflympics finden 2013 in Athen/Griechenland statt!

Ihre Martina Ragginger

## Berichte aus der Deutschen Sektion und der TES

<b>Schultermine<sup>1</sup></b>		
<b>September 2009</b>		
25.09.	„Autumn Fair“ der TES mit Schwerpunkt Berlin in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Institut	18:00 Uhr EPC
05.10.	Fortbildungstag der TES – kein Unterricht	

### Vorstand für das Schuljahr 2009/2010

(eingereicht von Martina Ragginger, Vorstand Kommunikation / Schulentwicklung)

Am 07. September 2009 fand die erste Sitzung des Vorstandes im Schuljahr 2009/2010 statt. Im Vergleich zum vergangenen Schuljahr gab es einen Wechsel beim Vorsitz des Vorstands. Da der bisherige Vorsitzende, Dirk Sängler, bis zum Jahresende als TES BOG Vorsitzender agiert, plädierte er für einen Wechsel.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei unserem Vorstandskollegen Herrn Sängler für die engagierte und professionelle Arbeit als Vorsitzender. Wir freuen uns, dass Herr Huber den Vorsitz übernommen hat.

<sup>1</sup> Diese Terminaufstellung dient nur der Erinnerung. Sie finden den allgemeinen Terminkalender der Schule auf der Webseite [www.taipeieuropeanschool.com](http://www.taipeieuropeanschool.com) in der Rubrik „News“ im Unterpunkt „Calendar“.

## **Die Ressorts wurden wie folgt vergeben:**

<b>Steffan Huber</b>	Vorsitzender, European Primary Campus (EPC)	Noch 1 Jahr Amtszeit
<b>Dirk Sänger</b>	Stellvertretender Vorsitzender, TESBOG Vorsitzender, Stellvertreter Finanzen	2 Jahre Amtszeit
<b>Hannes Bobke</b>	Schatzmeister	2 Jahre Amtszeit
<b>Uwe Jung</b>	Personal	Noch 1 Jahr Amtszeit
<b>Daniel Cheng</b>	European Secondary Campus (ESC), Stellvertreter Personal	2 Jahre Amtszeit
<b>Martina Ragginger</b>	Kommunikation, Schulentwicklung	Noch 1 Jahr Amtszeit

## **Welche Aufgaben hat der Vorstand?**

Wenn Sie mehr über die Arbeit des Vorstands erfahren möchten, so können Sie sich auf der webside [www.taipeieuropeanschool.com/tgs/](http://www.taipeieuropeanschool.com/tgs/) unter der Rubrik „Eltern/ Schulverein“ darüber informieren.

Unter der Rubrik „Eltern / Nachrichten vom Schulverein“ halten wir Sie zum Beispiel über aktuelle Projekte oder Termine des Vorstands auf dem Laufenden.

Bei Fragen oder Problemen können Sie uns jederzeit persönlich ansprechen.

**Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern und Lehrkräften!**

## **Der Vorstand stellt sich vor:**

**Steffan Huber**  
**Vorsitzender, EPC (European Primary Campus)**

Meine Familie und ich sind Anfang Februar 2008 aus Leverkusen, NRW, nach Taipei umgezogen. Meine Frau Silke und ich haben zwei Söhne. Jonas ist 12 Jahre alt und besucht die 6. Klasse der Deutschen Schule. Felix ist 4 Jahre alt, geht in den Deutschen Kindergarten und besucht ab diesem Jahr die Vorschule. Zusätzlich ist meine Nichte, Judith Gruber, für ein Jahr aus dem schönen Leverkusen zu uns gestoßen. Judith ist 16 Jahre alt und absolviert ein Auslandsjahr an der TES. Sie nimmt am IB-Programm teil.



Silke und ich sind bereits seit längerer Zeit im Ausland unterwegs. Nach einem einjährigen Abstecher in die USA sind wir 1994 erstmalig nach Taiwan gekommen. Dann ging es weiter über Hong Kong nach Peking und dann wieder über Hong Kong zurück nach Taiwan. Zwischendurch haben wir zweimal einen Zwischenstop im deutschen Stammhaus eingelegt. Insgesamt sind wir jetzt zwölf Jahre in der Greater China Region unterwegs. Davon waren wir fünf Jahre in Peking stationiert, wo dann auch Jonas zur Welt gekommen ist.

Ich bin seit 1986 bei der Firma Bayer beschäftigt. Ich habe seitdem in vielen verschiedenen Funktionen in den Bereichen Finanzen, Controlling, Revision, Strategie, M&A aber auch in operativen Einheiten unserer Geschäftsbereiche und in Geschäftsführerrollen Erfahrungen sammeln können. Meine aktuelle Rolle in Taiwan ist zweigeteilt. Ich bin einerseits für die Aktivitäten der gesamten Bayer-Gruppe in Taiwan verantwortlich. Zusätzlich stehe ich noch dem Teilkonzern Bayer Material Science in Taiwan vor.

Meine Hobbies sind neben der Familie und unseren zwei Hunde besonders sportliche Aktivitäten (Mountainbike, Tennis, Wandern) und Motorrad fahren.

**Dirk Säger                    Stellvertretender Vorsitzender, TESBOG Vorsitzender,  
    Stellvertreter Finanzen**

Meine Frau Karen und ich sind schon seit zwanzig Jahren mehr oder weniger ununterbrochen in Asien unterwegs und seit 1999 in Taiwan. Unsere Tochter Gena wurde in Hong Kong geboren und geht zur Zeit in die 7. Klasse.

Karen ist als Wohnungsmaklerin bei „Jerry’s Realty“ tätig und ich vertrete die Interessen der Firma Melchers, einem breit aufgestellten Bremer Handelsunternehmen, in Taiwan.

In der Freizeit sind wir viel draußen, in den Bergen, beim Radfahren oder Klettern an den Küstenklippen bei Lung Dong.



Im Vorstand bin ich seit circa fünf Jahren aktiv. Anfänglich als Schatzmeister, das letzte Schuljahr als Vorsitzender und Repräsentant im „TES Board of Govenors“ (dem TES Gesamtschulvorstand).

Die Möglichkeiten, welche eine verhältnismäßig kleine Deutsche Schule (Sektion) in der Zusammenarbeit mit der TES hat, sind begeisternd. Die Herausforderung, die Schule zusammen mit den Eltern und den Lehrkräften weiterzuentwickeln, um unseren Kinder eine erstklassige Ausbildung zu gewähren, motiviert mich, im Vorstand der Deutschen Sektion sowie dem TES Bord of Governors mitzuarbeiten.

## Hannes Bobke

## Schatzmeister

Geboren und aufgewachsen an der Nordfriesischen Küste (bei Husum), "Wahl-Schwabe" seit 1978, aber seit zwölf Jahren nun in Asien unterwegs. Nach Singapur und Hong Kong nun schon im fünften Jahr für Mercedes-Benz als Leiter des Aftersales in Taiwan.



Verheiratet mit Veronika, vielen auch bekannt aus Ihren Aktivitäten als „chair woman“ des Parents Support Council der TES. Wir haben zwei Kinder an der Deutschen Schule: Sohn Louis Sebastian, 5 1/2 Jahre, geboren in Singapur, jetzt in Flex 0 und Tochter Antonia Kristina, fast 4 Jahre und geboren in Taipei, im deutschen Kindergarten.

In der Freizeit kommen zunächst mal die Kinder, dann lange nichts, gut Essen und Trinken natürlich, ab und zu mal Röhrenklang-Hifi genießen, am Wochenende „offen“ fahren...Ich würde gerne (leider in Taiwan schwierig, aber in Deutschland prima!) an Oldtimern schrauben, alte Traktoren und LKW sammeln und fahren. Aber wir haben jetzt jedenfalls jeder ein neues Fahrrad....

Im Vorstand der Deutschen Sektion seit Schuljahr 2007/08 zunächst für EPC, dann Schatzmeister. Ich denke, diese Schule ist einmalig. Sie gibt uns die Möglichkeit, unsere Kinder in kleinen Gruppen bei intensiver und individueller Betreuung in der deutschen Kultur und basierend auf dem deutschen Lehrplan zu erziehen, gleichzeitig aber in einem ausgeprägt europäischen Kontext bereits von Klein auf und dazu noch bereichert vom chinesischen Kulturumfeld. Das ist genial und birgt großes Potential.

Für mich "benchmark"!

## Uwe Georg Jung

## Personal

1960 wurde ich in Koblenz geboren, habe in Köln Elektrotechnik studiert und lebe nun seit 21 Jahren in Taipei. Als Kundendienstleiter der Oerlikon Barmag betreue ich unsere Kunden im Raum Südostasien.

Ich bin verheiratet und Vater von fünf Kindern. Meine Frau Yao kommt aus Thailand. Unsere beiden Söhne Snuk und Benjamin sind Schüler der Deutschen Sektion.



Meine drei abenteuerlustigen Töchter Susanne, Shannon und Anja sind ebenfalls in Taiwan aufgewachsen und besuchen erstmalig seit Sommer diesen Jahres eine Schule in Bad Arolsen. Hier müssen Susanne und Shannon an einem deutschen Gymnasium, sowie Anja an einer deutschen Grundschule beweisen, was sie in der Deutschen Schule in Taipei gelernt haben.

Im Vorstand der Deutschen Schule bin ich seit zehn Jahren tätig und dort seit 2004 für das Ressort Personal verantwortlich.

### **Daniel Sheng      ESC (European Secondary Campus), Stellvertreter Personal**

Mein Name ist Daniel Cheng. Ich bin in Hong Kong geboren und in Köln, NRW, aufgewachsen. Meine Frau Linda und ich haben zwei Töchter. Alessia ist 15 Jahre alt und besucht die Klasse H2 in der Highschool. Kathleen ist 12 Jahre alt und besucht die 7. Klasse.



Ich bin seit 10/2006 zunächst alleine nach Taiwan umgezogen, Später folgte die Familie im Sommer 2007. Davor waren wir 1.5 Jahre in Hong Kong und 6 Jahre in Shanghai, wo beide Töchter in der dortigen Deutschen Schule eingeschult worden waren.

Ich bin seit 1993 bei der Firma Bosch beschäftigt. Seitdem habe ich u.a. als Leiter des Zentraleinkaufs für Asien meine Erfahrung in Asien sammeln können. Aktuell repräsentiere ich die Bosch-Gruppe in Taiwan und bin für deren gesamte Aktivitäten zuständig.

In der Freizeit gehen wir gerne ins Kino, probieren verschiedene Speisen aus und reisen durchs Land.

### **Martina Ragginger      Kommunikation, Schulentwicklung**

Für meine Familie und mich ist Taiwan, wo wir seit 2.5 Jahren leben, der zweite Auslandsaufenthalt. Wir sind von Deutschland aus hierher gekommen (wir stammen aus dem schönen Bergischen Land) und haben zuvor drei Jahre in Hong Kong verbracht. Mein Mann Christoph arbeitet derzeit bei Bayer Uretech in der Nähe von „Tai Chung“.

Wir haben zwei Kinder: Lucas ist 11 Jahre alt und besucht die 6. Klasse, Lisa ist 10 Jahre alt und besucht die 4. Klasse.



Nach dem Studium der Betriebswirtschaftslehre in Köln war ich bis zur Versetzung meines Mannes ins Ausland bei einer internationalen Steuerberatungsgesellschaft in der Steuerabteilung für Expatriates tätig. Mein Beruf hat mir viel Freude gemacht, aber mir gefällt es auch, selber als Teil einer Expat-Familie im Ausland zu leben.

In meiner Freizeit wandere ich sehr gerne, vor allem mit unserem Hund auf dem Yang Ming Shan; ich lese gerne und genieße das Reisen in Südostasien zusammen mit meiner Familie.

Seit Mai 2008 arbeite ich im Vorstand mit. Bis dahin war ich Elternvertreterin und dadurch Mitglied des Elternbeirats. Weiterhin mache ich mit Karen Sänger jeweils im wöchentlichen Wechsel das Wochenblatt. Mir macht die Mitarbeit an dieser außergewöhnlichen Schule mit engagierten Lehrern, netten Eltern und vor allem tollen Kindern riesigen Spaß!

### Neuigkeiten aus dem Kindergarten

(eingereicht von Petra Müllenbach)

Wir begrüßen ein weiteres Kind in der Drachengruppe: Matthew. Herzlich willkommen bei uns im Kindergarten, Matthew!



## Buddy-Bär goes TES

(eingereicht von Greta Ahlers)

Alle Leserinnen und Leser unseres Wochenblattes kennen ihn bereits, unseren Buddy-Bär. In den letzten Wochen hat er auf seiner Reise durch Taiwan an verschiedenen Plätzen Station gemacht, um die Menschen zu grüßen. So stand er zuletzt im Grand Hotel in Taipei und empfing die Athleten der Deaflympics.

Vom Grand Hotel ist es nur einen Katzensprung weit bis auf den Primary Campus der TES an der Wenlin Road. Am Dienstag, dem 15. September schlich sich Buddy-Bär nachmittags unbemerkt ins Foyer der Grundschule. Doch er durfte nicht lange seine volle Schönheit zeigen – im Nu war er eingemauert!



Am Morgen des folgenden Tages wunderten sich alle



Hereinkommenden über dieses mächtige Bauwerk. Was sollte das denn nur sein? Seltsam waren auch die Schilder an der Mauer– „Achtung, Sektorengrenze“, oder „Halt, stehen bleiben“,...



Zwei Fotos: Greta Ahlers

Doch das Geheimnis wurde bald gelüftet. Um 8.15 Uhr versammelten sich alle Schülerinnen und Schüler der drei Sektionen im Amphitheater. Dort lief bereits eine Bildershow mit Berliner Stadt-Ansichten über die Leinwand, und im Hintergrund hörte man klassische Berliner Schulzenmusik.



Herr Fritzen erzählte den Kindern die Geschichte der Deutschen Teilung.

Er schilderte, wie in Deutschland eine Grenze gezogen und in Berlin die Menschen sogar durch eine Mauer getrennt wurden, die mitten durch die Stadt verlief. Er zeigte Fotos von sich und von seinem Bruder – der eine wohnte in West-Berlin, der andere in



Ost-Berlin, und besuchen oder eben mal nur treffen konnten sie sich nicht. Vor fast genau zwanzig Jahren fiel diese Mauer. Menschen die sich 28 Jahre lang nicht sehen durften, strömten durch die geöffnete Mauer in den Westteil Berlins.



Der Bär, das Tier im Berliner Wappen, steht seitdem noch stärker im Mittelpunkt. Als Symbol dafür, dass die Menschen nun wieder zusammen sein können gibt es seit einigen Jahren den Buddy-Bären, wovon in Berlin sehr viele im Stadtbild anzutreffen sind. Mittlerweile haben viele Länder und Städte in der ganzen Welt ihren Buddy-Bär. Und in Taiwan ist nun auch ein Buddy-Bär angekommen!

Aber er ist noch eingemauert!



Jetzt hielt die Kinder nichts mehr auf ihren Plätzen. Neugierig schauten sie ins Foyer und Herr Fritzen forderte sie auf, sich um den Buddy-Bären zu versammeln und die Mauer fallen zu lassen.

Nach und nach nahmen Kinder aus der deutschen, britischen und französischen Sektion einen Mauerstein weg. Allmählich kam der Buddy-Bär zum Vorschein, bestaunt mit vielen Aaahs und Ooohs, stürmisch beklatscht und – begrüßt in der TES!



Fotos Dirk Diestel



Buddy-Bär braucht noch einen Namen. Beteiligen Sie sich am Namenswettbewerb.  
Dieser läuft noch bis zum 3. Oktober 2009. Näheres auf der folgenden Seite:  
[http://www.taipei.diplo.de/Vertretung/taipei/de/Buddybear/Seite\\_Buddy-Baer.html](http://www.taipei.diplo.de/Vertretung/taipei/de/Buddybear/Seite_Buddy-Baer.html)



## Berichte aus dem Schulumfeld in Taipei

### Termine aus dem Schulumfeld in Taipei

Termine aus dem Schulumfeld in Taipei		
<b>September</b>		
18.09.	Erster Teenie-Kreis (für Sekundarstufenschüler), Kontakt: 2861 2514	15.00 – 18.00 Uhr
25.09.	Erste Jungschi (fröhlicher Kinderclub auf der Basis des christlichen Glaubens) für Kl. 1-4, Kontakt: 2861 2514	15.00 – 17.30 Uhr
30.09.	Deutscher Bibel-Gesprächskreis	
<b>Oktober</b>		
02.10.	Teenie-Kreis	
09.10.	Jungschi	
16.10.	Teenie-Kreis	
23.10.	Jungschie FÄLLT AUS!	

### Super Angebot für alle deutschsprachigen Grundschüler

(eingereicht von Erika Scharrer)

Der seit vielen Jahren bewährte Kinderclub, genannt „**Jungschi**“ findet auch in diesem Schuljahr wieder vierzehntägig freitags von 15-17.30 Uhr statt. (Die genauen Termine stehen immer im Wochenblatt. Start: 25.9.) Die Kinder werden an der Schule abgeholt und je nach Wunsch zur Schule oder zu einem anderen Ort in Tienmu oder am YangMingShan zurück gebracht.

Auf dem Programm stehen lustige Spiele im Freien, frohes Singen, gemeinsames Essen, anschauliche und kindgerechte Einführung in die Grundlagen des christlichen Glaubens.

Durchgeführt von Müttern von DST-Schülern und zwei Zivis aus Deutschland.  
Unkostenbeitrag pro Schulhalbjahr 250 NT.

Anmeldung bei Erika Scharrer (2861 2514; [lscharrer@gmx.de](mailto:lscharrer@gmx.de))

## Bild der Woche

Nochmals ein Foto von den Festlichkeiten zum Ghostmonth in KeeLung. Von einem riesigen Autokran an Seilen getragen, schwebten diese drei KungFu Kämpfer über den Köpfen der Besucher, bis sie elegant in der Straßenmitte landeten.

Alle bisherigen Fotos der Woche:

[http://www.foto-diestel.de/Galerien/Bild\\_der\\_Woche/index.html](http://www.foto-diestel.de/Galerien/Bild_der_Woche/index.html)



Foto: Dirk Diestel

6fl., Nr.8, Lane 124 XingYi Rd.  
Beitou, Taipei 112, Taiwan  
Phone home: 02-28746064  
Phone mobile: 0917 11 7374  
IP Fax: 0049-1212-9285 2100  
Skype: dirk.diestel  
eMail: [dirk.diestel@web.de](mailto:dirk.diestel@web.de)  
Homepage+Photogallery  
<http://www.taiwan-foto.de>